



Merkblatt A 06 B 02

Leitfaden für die Kontaktierung
von Aluminiumprofilen und -blechen
(Anodisation und Beschichtung)

Ausgabe 2018



Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
1. Einleitung	04
2. Grundsätzliches	04
3. Anforderungen an das Grundmaterial	04
4. Kontaktierungsmöglichkeiten	04
4.1. Profilkontaktierungen	05
4.2. Blechkontaktierungen	07
5. Unterstützungen und zusätzliche Befestigungen	09
6. Be- und Entlüften	10
7. Weitere Bemerkungen	10
8. Unser Wissen als Merkblatt	12

1. Einleitung

Das Merkblatt informiert über die Notwendigkeiten, die bei der Veredelung von Aluminiumbauteilen in Bezug auf die Kontaktierung und Aufhängung zu beachten sind. Die Angaben beziehen sich auf zu veredelnde Aluminiumbauteile für den Architekturbereich.

2. Grundsätzliches

Für ein professionelles Veredelungsergebnis (Anodisation und Beschichtung) ist eine gute Kontaktierung erforderlich. Diese muss so ausgeführt werden, dass zum Werkstück ein elektrischer Kontakt hergestellt wird. Alle zu veredelnden Teile sollten in dieser Hinsicht geeignet konstruiert sein. Es sind unbedingt Angaben über die späteren Haupt- und Nebensichtflächen sowie Kontaktierungsmöglichkeiten mit dem Kunden zu vereinbaren.

3. Anforderungen an das Grundmaterial

Alle zu bearbeitenden Teile sollten ohne Kratzer, Beulen, Korrosion, etc. beim Veredelungsbetrieb angeliefert werden.

Das Grundmaterial muss abhängig vom Bauteil (Größe und Gewicht) eine gewisse Steifigkeit besitzen, so dass eine dauerhafte Verformung ausgeschlossen wird.

4. Kontaktierungsmöglichkeiten

Kontaktierungen erfolgen z.B. durch Draht, Klemmen, Klammern, Schrauben, Kunststoffschraubzwingen, Profilhämmerchen. Hierbei entstehen nicht vermeidbare Fehlstellen in der veredelten Oberfläche.



Herausgeber:

Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e.V. (VOA)

Haus der Bayerischen Wirtschaft
Max-Joseph-Str. 5 | 80333 München

Telefon: +49 (0) 89 / 55 17 86 70

E-Mail: info@voa.de

Internet: www.voa.de

